



ANMELDUNG

Städtische Höhere Lehranstalt für Mode
und
Fachschule für Mode

2700 Wiener Neustadt, Schneeberggasse 26
Tel.: 02622/85748
FAX: 02622 85748 10
E-Mail: sekretariat@hlm-bafep-wrn.ac.at



NUR VON DER SCHULE AUSZUFÜLLEN

| | |
|-------------------------------|--------------------------|
| Anmeldegebühr € 10,- | <input type="checkbox"/> |
| Semesterzeugnis 8. Schulstufe | <input type="checkbox"/> |
| Jahreszeugnis 7. Schulstufe | <input type="checkbox"/> |
| Sonstige Zeugnisse | |
| Aufnahmegespräche Termin: | |
| Anmerkungen: | |
| | |

5-jährige Höhere Lehranstalt
(fünfjährig mit Reife- und Diplomprüfung)

Schulpriorität: 1 **2**

Falls ich in der 5-jährigen HLM nicht aufgenommen werde,
ersuche ich um Aufnahme in die 3-jährige FM.

ja nein

3-jährige Fachschule

Schulpriorität: 1 **2**

Schule – wenn Anmeldung für Modeschule nicht 1. Wahl: _____

| | | |
|--|---|--|
| Geschlecht: | weiblich: <input type="checkbox"/> männlich: <input type="checkbox"/> | |
| Familienname: | | |
| Vorname(n): | | |
| Sozialversicherungsnummer: | | |
| Geburtsdatum/-ort: | | |
| PLZ, Wohnort: | | |
| Straße, Nr.: | | |
| Staatsbürgerschaft: | | |
| E-Mail (SchülerIn): | | |
| Muttersprache: | | |
| Religion: | | |
| In der 8. Schulstufe besuchte Schulform: | AHS <input type="checkbox"/> NMS <input type="checkbox"/> | Legende: AHS – allgem. bildende höhere Schule NMS – Neue Mittelschule PTS – Polytechnische Schule BMS – berufsbildende mittlere Schule BHS – berufsbildende höhere Schule |
| Derzeit (oder zuletzt) besuchte Schulform: | AHS <input type="checkbox"/> NMS <input type="checkbox"/> PTS <input type="checkbox"/> BMS <input type="checkbox"/> BHS <input type="checkbox"/> | |
| 9 Jahre Schulpflicht erfüllt? | ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> | |
| Welche Fremdsprache(n) wurde(n) gelernt? | | Jahre: |
| | | Jahre: |

| | | | |
|---|--|------------------------------------|-----------------------------------|
| Erziehungsberechtigt: | Eltern <input type="checkbox"/> | Vater <input type="checkbox"/> | Mutter <input type="checkbox"/> |
| | Eigenberechtigigt <input type="checkbox"/> | Jugendamt <input type="checkbox"/> | Sonstige <input type="checkbox"/> |
| Vor- und Familienname: | | | |
| Telefonnummer (Erziehungsberechtigte): | | | |
| E-Mail (Erziehungsberechtigte): | | | |
| nur auszufüllen, wenn die Daten von den Schülerdaten abweichen PLZ, Wohnort: | | | |
| Straße, Nr.: | | | |

Die Städtische Höhere Lehranstalt und Fachschule für Mode Wiener Neustadt ist eine Privatschule. Es ist Schulgeld zu zahlen.

Erklärung des Erziehungsberechtigten

Ich nehme zur Kenntnis, dass gemäß § 6 Abs. 2 des Schulunterrichtsgesetzes in der derzeit geltenden Fassung eine für eine bestimmte Schulart abgelegte Aufnahmeprüfung für dasselbe Schuljahr nicht wiederholt werden darf.

Gemäß § 8 des obcit. Gesetzes berechtigt die erfolgreiche Ablegung einer Aufnahmeprüfung – bei Erfüllung der sonstigen Aufnahmevoraussetzungen – zur Aufnahme in alle Schulen derselben Schulart in jenem Schuljahr, für das sie abgelegt wurde, sowie in den beiden folgenden Schuljahren; in gleicher Weise berechtigt die erfolgreiche Ablegung der Aufnahmeprüfung in eine berufsbildende höhere Schule auch zur Aufnahme in eine berufsbildende mittlere Schule. Unbeschadet davon ist jeder Aufnahmebewerber jedoch zur nochmaligen Ablegung der Aufnahmeprüfung in den beiden Schuljahren berechtigt, die jenen, für das die Prüfung abgelegt wurde, folgen; macht ein Aufnahmebewerber von diesem Recht Gebrauch, so ist dem Aufnahmeverfahren jeweils das bessere Prüfungsergebnis zugrunde zu legen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass für die organisatorische Abwicklung des Aufnahmeverfahrens personenbezogene Daten (z.B. Sozialversicherungsnummer) vorübergehend elektronisch gespeichert werden.

Aufnahmeinformation – Lehranstalten für Mode und Bekleidungstechnik

Gemäß § 52 (mittlere Schulen) und § 65 SchOG (höhere Lehranstalten) haben berufsbildende Schulen die Aufgabe neben der Vermittlung von Allgemeinbildung auch jene fachliche Bildung zu vermitteln, welche zur Ausübung eines Berufes befähigt.

Die Bildungs- und Lehraufgaben aller Unterrichtsgegenstände sehen daher berufsbezogene Aspekte vor. Insbesondere in den *kaufmännischen* und *fachtheoretischen* Unterrichtsgegenständen wie z. B. Schnittkonstruktion sowie in der *Werkstätte* werden jene Inhalte vermittelt, die für die einschlägigen Berufsfelder und beruflichen Berechtigungen erforderlich sind.

In der *Werkstätte* sind die Anforderungen der Praxis sowohl hinsichtlich der Art der Fertigungsstücke als auch der eingesetzten Maschinen zu beachten, wobei auch die Erfordernisse der Unfallverhütung (auch hinsichtlich einer entsprechenden Bekleidung) einzuhalten sind.

Die Schülerinnen und Schüler sollen Werkstücke der Damen-, Herren- und Kinderbekleidung vorbereiten und fertigen und die erforderlichen Einrichtungen, Maschinen und Geräte zweckentsprechend und sicherheitsbewusst handhaben können.

Ich bestätige, dass meine Tochter/mein Sohn die für die erfolgreiche Teilnahme am Unterricht (einschließlich der Fachpraxis) erforderliche gesundheitliche und körperliche Eignung aufweist und bereit ist, die im Lehrplan vorgesehenen Bildungsziele und -inhalte zu erreichen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Sicherheitsvorkehrungen im fachpraktischen Unterricht (auch hinsichtlich entsprechender Bekleidung) zu beachten sind.

Anmeldegebühr: € 10,-

Ort, Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten